



## Presseinformation

### Hilfe für Deutschland

#### ARD Fernsehlotterie fördert Gemeinwesen mit mehr als 81 Millionen Euro

Hamburg, 17. Januar 2012 – Helfen, wo staatliche Unterstützung nicht ausreicht, und Menschen dazu ermuntern, sich für das Gemeinwesen einzusetzen: Dieser Aufgabe stellt sich die Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“ seit über fünf Jahrzehnten. Im Jahr 2011 erwirtschaftete die traditionsreichste Soziallotterie Deutschlands erneut rund 53 Millionen Euro für den guten Zweck. Von den Loseinnahmen profitierten bundesweit 258 gemeinnützige Einrichtungen, die sich sowohl für hilfebedürftige Kinder, Jugendliche und Mütter stark machen als auch Pflegeangebote für kranke und behinderte Menschen sowie Senioren bereithalten. Weitere 28,4 Millionen Euro kamen in Form von Lotteriesteuerabgaben der öffentlichen Hand zugute.

Auch die Mitspieler hatten – getreu dem Motto „Helfen und Gewinnen“ – Grund zur Freude: Mehr als 716.000 Glückspilze erzielten mit ihrem Los einen Gewinn. Pro Woche konnten demnach im Schnitt mehr als 13.700 Gewinne ausgeschüttet werden. Insgesamt gewannen 24 Mitspieler im ersten Rang, in dem Höchstgewinne bis zu einer Million Euro möglich sind. 193 Mitspieler freuten sich im zweiten Rang über durchschnittlich rund 37.000 Euro. In Summe bilanziert das Jahr 2011 mit 50 Millionen Euro, die als Gewinne ausgeschüttet wurden. „Mehrere Hunderttausend Loskäufer haben sich aufgrund des guten Zwecks bewusst für die Fernsehlotterie entschieden“, betont Christian Kipper, Geschäftsführer der Fernsehlotterie. „Im Hinblick auf die Neuordnung des Glücksspielwesens in Deutschland sehen wir unseren Auftrag allerdings bedroht: Wir müssen die Position der Soziallotterien stärken, denn nur so können wir langfristig hohe Gewinnausschüttungen für das Gemeinwesen gewährleisten und unserem Auftrag gerecht werden.“

Rund 40 Prozent der Loseinnahmen fließen in die sozialen Einrichtungen der Wohlfahrtsverbände, so dass die Fernsehlotterie zum Beispiel Um- und Ausbauprojekte mit Beträgen von bis zu 500.000 Euro unterstützen konnte. Mit den Loseinnahmen der ARD-Fernsehlotterie wurden folgende Aktivitäten und Projekte der ZWST gefördert: Seniorenerholungen im jüdischen Kurhotel „Eden-Park“, Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche, Weiterbildungsmaßnahmen, Förderung von gewerblich vorgeschriebenen Einbauten in der ZWST-Bildungs- und Freizeitstätte Max-Willner-Heim.

Die ARD Fernsehlotterie erzielte von 1956 bis heute einen karitativen Zweckertrag von rund 1,4 Milliarden Euro und konnte damit über 6.350 Hilfsprojekte fördern.

*Pressekontakt:*



*ARD Fernsehlotterie „Ein Platz an der Sonne“, Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Michael Pahl, Tel. 040 / 414104-38, E-Mail: [michael.pahl@ard-fernsehlotterie.de](mailto:michael.pahl@ard-fernsehlotterie.de)*

*Straub & Linardatos*

*Kathrin Balzer, Tel. 040 / 398035-562, E-Mail: [balzer@sl-kommunikation.de](mailto:balzer@sl-kommunikation.de)*